Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

55 (25.2.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 55. 3weites Blatt.

ngs: iabi

Montag den 25. Februar

1889.

Arbeitvergebung.

3.1. Die Glasers, Schreiners, Schlossers und Küncherarbeiten für ben Neubau bes Landesbares in Baden sollen nach Angeboten auf Einzelpreise aur Aussihrung vergeben werden.
Die Bertzeichnungen und Arbeitsbedingungen sind vom 4. dis 14. März d. I zu ben üblichen Büreaustunden in dem Geschäftszimmer des Großb. Baumeisters Forfchner, im Gebände des seizigen Armenbades, 2. Stod, in Baden, Gernedacheriftraße Nr. 43, ausgelegt, woselbis auch die Formulare für die einzelnen Arbeiten in Empfang genommen werden können. werben tonnen.

Die Angebote find bis langftens Donnerftag ben 14. Marg, Abends 6 Ubr, verfiegelt bei oben genanntem Baubeamten eingureiden.

Groub. Baudireftion. Dr. Jofef Durm.

Lieferung eines Giehwagens.
3.1. Großb. Baffer und Strafenbau-Inipetion Rarlorube bebarf einen neuen Giehwagen, 1500

Diefige luftbabenbe Firmen, welche fich mit Un= fertigung von Giestwagen neuester und bemährtester Conftruction befaffen, wollen ichriftliche Angebote auf unierm Bureau Westendstraße 64 bis jum 7. Mars 1. J. einreichen.

Bekanntmachung.

21. Donnerstag den 7. Marz, Bormittage 10 Uhr, foll bei ber Bagenremise ber Hofwagen-fabritanten Kautt & Gohn, Durlader Allee 46 bier, ein ausgemufierter Badetbestellwagen unter ben im Termin bekannt zu machenben Bebingungen öffentlich meisibietend gegen Baarzahlung verlauft

Rarlerube (Baben), ben 18. Februar 1889. Raiferl. Poftamt 2 (Bahnhof). 3. B .: Bint.

Solzversteigerung.
Großb. Wasser und Stragenbau: Inspettion

Brittwoch den 27. Februar d. J., Bormittags 9 Uhr, 3 ältere Aborn: und 1 ältern Lindenbaum, welche nächst dem Militärschwimmschulweg an der

Die Bufammenfunft ift am Militarichwimms

Much wird eine Parthie Brennhols abgegeben, welches auf ben Ablagerungsplägen bei Mulblurg

Belichneureuth.

Holzversteigerung.

Die Gemeinde Belichneureuth versteigert am Dienstag den 26. Februar circa 100 Ster forlenes Gabhola. Die Zusammentunft ift Morgens 9 Uhr beim Belichneureuther Kuhbrunnen, auf ber langen Allee.

Der Amtevollzieher.

2800nungen ju vermiethen. * Ablerftraße 15 ift im 2. Stod eine freunds

Ubler firage is ift im 2. Stod eine freunds liche Bohnung von 3 Zimmern, Alfov, Küche mit Wasserleitung, Glasabichluß und allem sonisgen Bugebör an eine rubige Familie auf 23. April zu bermiethen. Zu erfragen baselbst.

Amalienstraße 69 ist im 2. Stod eine Bohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugebör auf das April-Quartal zu vermiethen. Einzusehen von

2—3 Uhr. Räheres im Laben.

2.1. Sartenstraße ist eine schöne Hochparterrewohnung von 4 großen Zimmern, Beranda, 2 Mansarben, Antheil an Waschücke und Todens speicher auf 23. April zu vermiethen. Sinzusehen von 2—4 Uhr. Philosoft Antonicalia ist bon 2-4 Uhr. Raberes Gartenftrage 36 im

2.1. Raiferftrage 71 find im 2. und 3. Stod ber Reuzeit entsprechend eingerichtet, logleich ober auf 23. April zu vermiethen. Roberes im Laben.

* Kaiser=Allee 7 ift eine elegante Hochparterreswohnung (mit Garten vor dem Hause), bestehnd
aus 4 Zimmern, Beranda, Küche, Keller und Mantarbe, per 23. April zu vermiethen. Zu erfragen
ebendaselbst im 2. Stock.

ebenbaselbst im 2. Stod.

* Schloßvlaß 3 ist im 3. Stod eine aus's Beste bergerichtete Edwohnung von 4 Zimmern, alle auf die Straße gebend, mit Gas- und Wasser-leitung, auf 23. April villig zu vermiethen.

* Stein straße 25 (Spitalvlaß) ist der zweite Stod, ohne Vis-d-vis, von 7 Zimmern, Badezzimmer mit Einrichtung, Gas- und Wasserleitung und reichlichem Zugebör zu vermietden Ein großer Garten und Stallung könnten mitvermiethet wers den. Näderes im 2. Stod.

— Westendstraße 36 ist der 3. Stod, besstehen aus 5 Zimmern mit Zugebör, mit Glaszabschuß, Gas- und Wasseres in der Bel-Etage.

Bilbelmstraße 26 ist eine Wodnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermiethen.

Gine Manfarbenwohnung, beftebenb aus 2 Bimmern, Ruche, Keller, Kammer und Holzstall, ift auf 23. April zu vermiethen: Balbstraße 7. Anzussehen Wittags zwischen 11 und 1 Uhr. Zu erfras gen Balbftrage 12 im Laben.

Begen Beggug ift auf 23. April eine schoe, ber Reugeit entsprechende Bobnung von 8 Zimmern, wovon 6 nach ber Strafe geben, mit Erter, Beranda, Speisekammer sammt Zugebor, zu vermiethen. Raberes Douglasstrafe 11, 1 Treppe boch.

* Mappurrerftrage 62 ift eine fcone Barterres wohnung von 4 Simmern, Alfov, Kide, Keller, Wansarbenzimmer sowie Antheil am Waschbaus und Trodenspeicher, ebenso eine Wohnung im 3. Stod von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarbenzimmer, Antbeil am Waschbaus und Trodenspeicher auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen beim Eigenthümer: Zirkel 53 im 2 Stod.

Bohnungs: Gefuch.

* Gesucht wird eine Wohnung von 2 bis 3 gimmern mit Ruche für die Zeit vom 10. Marg bis 28. April. Raberes Kreugftrage 20, parterre.

Zimmer zu vermietben.

- Scheffelftrage 16 ift im 2. Stod ein gut möblirtes Bimmer fogleich ober fpater gu bermietben.

* Kaiserstraße 39, Gingang Fasanenstraße, eine Treppe boch, ift ein gut möblictes Zimmer sosort ober später zu vermietben.

* Balbhornnraße 64 ift ein gut möblirtes, ameifenfteriges 3immer auf 1. ober 15. Marg gu vermiethen. Raberes eine Treppe boch.

* Spitalftraße 34 ift ein einfaches, gut möblirtes Bimmer, auf die Straße gebend, sofort ober ipater zu vermietben. Bu erfragen im 2. Stod bafelbft.

2.1. Balbhornftrage 26 ift im 4. Stod ein einfach möblirtes Bimmer an einen foliben Arbeiter fefort ober auf 1. Dars ju vermiethen.

* Schirmerftrage 3 (Billenviertel) find im Bochparterre berrichaftliche, elegant möblirte Bimmer (Salon und Schlafgimmer) für fürgere ober langere Beit gu bermietben.

* Rarlftrage 33 ift ein freundlich möblirtes, auf herrn gu bermiethen. Raberes im Borberhaus,

- Ein zweifenftriges, auf bie Strage gebenbes, fcon möblirtes Bimmer ift per fofort ober fpater zu vermiethen. Raberes Marienftrage 16 im 2.

2. Stod.

* Raiferstraße 5 ift eine kleine Barterres wohnung von 2 Zimmern, Ruche, Reller und unmöblirte Zimmer, eines nach der Straße gebend, Speicher auf 28. April zu vermiethen. Räberes an einen Herrn oder eine Dame sofort ober später zu vermiethen. Räberes parterre.

Bahnhofftraße 16 ift im 3. Stod ein gut möblirtee gimmer fogleich ober auf ben 1. Dars ju bermieiben.

* Babringerstraße 32, eine Stiege bod, ift ein möblirtes Bimmer ober auch eine auf die Straße gebenbe Manfarbe zu vermiethen. Bu erfragen eine Stiege boch rechts.

* Douglasftraße 16, junächft ber Kalferstraße, ift ein gut möblirtes, zweifensteriges Zimmer wegen Bersehung sofort ober auf 1. Marz zu versmietben. Raberes eine Treppe hoch.

* Steinftrage 14 ift ein unmöblirtes Manfarbens gimmer mit Rochofen an eine einzelne Berfon fo-gleich ober fpater ju vermiethen. Bu erfragen im

Dienst-Antrage.

Ein Mabchen, welches fich willig bauslichen Arbeiten unterziebt, findet bauernde Stelle. Das Rabere Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein Mabden, welches tochen und alle hauslichen Arheiten versehen kann, wird sogleich gefucht. Ras beres Raiserstraße 187 im Laben rechts.

Ein orbentliches Mabchen, welches burgerlich tochen fann u. etwas Sausarbeit mitbeforgt, findet bei einer fleinen Familie fogleich gute Stelle. Raberes ertheilt Frau Raft, Balbftraße 21 im

Rellnerinnen, Mabden für Hausarbeit, eine hausbälterin, Zimmer: und Ruchen-mabden finden gute Stellen burch Frau Berdon, Schwanenstraße 4.

U. Sch. Rammerjungfern, Bonnen, madchen, aller Art Mabchen, welche gut und eine fach tochen können, Kinders, Hauss und Rüchen-mädchen, Buffetfraulein, Rellnerinnen 2c. finden iofort und auf Oftern Stellen hier und auswärts durch Urban Sehmitt, Haupts Centralbüreau, Erbprinzenstraße 23.

Dienst-Gesuche.

Ein braves, sauberes Mabden vom Lande, 19 Jahre alt, welches noch nie gebient hat, gerne jebe Dausarbeit verrichtet, auch Liebe zu Kindern bat, such Stelle burch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

Ein tüchtiges, fleißiges Madden, welches felbitftandig tochen, naben und bügeln tann fowie gerne Hausarbeit verrichtet und gut empfohlen ift, sucht auf Oftern paffende Stelle durch Frau Kast, Waldftraße 21 im 2. Stock.

Geld auszuleihen.

Ein Boften von 4000 Mart,

" " 6000 ", find auszuleiben, ganz ober getheilt, durch Th. Klefer, Sppothefengeschäft, Blumenstraße 4.

Gelber in jeder Dobe auf I. und Binsfuß per fogleich und auf April auszuleihen. Tagation 2c. find erbeten an Ad. Raft, Balbs ftrage 21, 2. Stod.

Kapitalist gesucht.

Bon einem durchaus joliben und leistungsfähigen, vermöglitchen jungen Geschäftsmann wird
ein Kapitalist gefucht, welcher gegen genügende
Sicherheit den nötbigen Borschuß von 12 000 bis
15 000 Mart zum Aufbau eines neuen Hauses in
ber Kaijerstraße gibt und dieselben vorerst bis zur
Bauvollendung auf erste und nach Bollendung auf
zweite Hypotokse, zu 5 % verzinslich, siehen läßt.
Gefällige Offerten unter A. Z. 1000 sind im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Röchinnen und Zimmermädchen, Mabden, welche burgerlich und einfach focen tonnen, jowie Sauss und Rinbermadchen finben fogleich bier und auswärts auf Oftern gute Stels len burd Frau Raft, Balbftrage 21.

Stellen finden: 1 Restaurationetödin, 1 Rinberfrau und mehrere tüchtige Kellnerinnen. Näberce Fasanenstraße 34.

Kellnerinnen,

eine tüchtige sofort und eine tolche auf 1. Marz in aute Lotale gesucht burch Frau Maier, Kaiser-firaße 14 a. Daselbst wird auch ein anständiges Mabden jum Serviren in eine gute Beinwirth-schaft gesucht.

Befchäftigungs: Untrag. · Ein Mabden, welches bas Rleibermachen er-lernt bat, findet fofort Beschäftigung. Raberes 2 Ritterftrage 2 im 3. Stod.

Lehrling:Gesuch.

Auf Oftern fuche ich für mein Rurywaaren: Engros-Geschäft einen Lebrling mit guter Schul-biloung. Max Ettlinger, Rronenftrage 32,

Lehrling-Gefuch. 3.1. Für unfer Manufaftur: und Ausftat: tungs. Befchaft luchen auf Oftern einen Lehrling mit guter Schulbilbung.
W. Rupp & Sohn,
Ratferftraße 135.

Lebrmadchen: Gefuch. Wir suchen per sofort ein junges M boden, welsches fic als Berkauferin ausbitoen will, unter gunstigen Bebingungen in die Lebre.
L. S. Leon Sohne.

Lebrmad den: Gefuch.

Junge Mabden, welche bas Raben grunblich erlernen wollen, werben für fofort gefucht.

L. S. Léon Söhne, 175 Raiferftraße 175.

Bausburiche. ein braver, fleißiger, wird gesucht: Raiferfirage 17.

Ein junger Sansburiche wird gesucht: Kaiserstraße 160 im Laben.

Ein Bausknecht

finbet Stelle : Rronenftrage 43.

Stellen-Gefuche.

ein Mabden bom Lande, welches bie haufs arbeit und bas Rochen erlernen möchte, sucht fo-g eich eine Stelle. Raberes Weftenbstraße 33 im 3. Stod.

• Ein Fraulein wunscht für die Nachmittagflunden eine Stelle gur Beauffichtigung von größeren Rin-bern anzunehmen. Raberes Blumenftraße 4 im 2. Stod.

Ein zuberläffiger junger Buriche fucht fofort Stelle als Ausläufer, Sausburiche ober in einer Birthicaft, wo er mit Pferben beschäftigt ware. Raberes burch Frau Rrauter, Ablerftrage 4.

Drei Madden, tuchtig in allen Sausarbeiten, fuchen fofort Stellen burd Frau Reauter, Ablerftrage 4.

Spúlmádchen,

ein tüchtiges, fucht Stelle burch Frau Maier,

Dienstpersonal, gut empfohlenes, placit und empfiehlt gu jeber Beit Frau Rrauter, Ablerftrage 4.

Beidaftigungs-Gefuch. 8.1. Ein in allen fdriftlichen Arbeiten, befonbers im Rechnungswesen bewandter Angefiellter sucht Rebenbeichäftigung irgend welcher Art. Offerten unter F. 12 beförbert bas Kontor bes Tagblattes.

Berloren.

Ein Mopshundchen bat fich verlaufen. Besonderes Kennzeichen: binkt mit bem rechten Borberfuß. Gegen Belohnung abzugeben im "Ritter" in Mühlburg.

Saus Berfauf. 2.1. In ber weftlichen Altftadt ift ein dreis foriges Saus mit Ginfahrt, hof und Garten, für jedes Geschäft, aber vorzüglich für

Bacteret fehr paffend, fofort ju verfaufen. 3.3. Anfragen befordert bas Rontor bes Sag-blattes unter Chiffre P. R. 222.

Bausverkauf.

Ein gut gebautes, bierftödiges Saus in guter Lage, mit Einfahrt und Settengebaube, ift bei gertinger Anzahlung und unter gunftigen Bebingungen gu vertaufen. Rabere Ausfunft ertheilt Ad. Raft, Balbftrage 21 im 2. Sted.

Gunftige Gelegenheit. 2.1. Leuten vom Arbeiterstand mit ca. 2000 Mark beate sich eine sehr günstige Gelegenheit zur Erwerbung eines im beiten Betrieb stehenben und greßen Berbienst bringenden Gelchäftes. Offerten unter Chiffre A. G. 100 an das Kontor des Tags blates erbiten.

Alte Kelfen oder Trottoir Blatten in jeder Quantität werden ju tauf n gefacht. Ansgebote find ju richten an die Gefellichaft für Braues ret 2e., vorm. G. Sinnner, in Durmersbeim bei Raftatt ober an Architelt G. Zinfer in Rarlsruhe, Scheffelftraße 8.

Kirschwasser.

Begen Geschäftsaufgabe wird achtes, febr altes, feinftes Schwarzwälber Kirfchwaffer billigft abgegeben: Babringerstraße 106 im 2. Stod. *21.

Bu verfaufen: massive nußbaumene Bettladen, Febernroste, Strobe, Haare und Seegras Matragen, Deckbetten, Kissen, Baschsommoden mit Marmoraussag, gestrichene don 18 M. an, eine und zweitdürige Kässen, Küchenschränke, Wasche, Kacht und verschiedenen Tische, Strobe, Kohre und Breiterstüble, Fußschemel, Küchenbockerle, Kleidertsäcke, Kotenständer, 1 Chaise-longue; gebrauchte Gegenstände: 1 Kasten, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Causeuse, 1 Bettlade mit Matrage und Polster, 3 Tische, 1 aweischläftige Kinderbettlade nebit Kost, 1 Fauteuil, 6 Polsterstüble, 1 eierne Bettlade.

6 Bolfterftuble, 1 eiferne Bettlabe. Friederite Riefer, Balbftrage 22.

* Zu verkausen: 2 eiserne Beitstellen mit Rosten, 2 Robrstüble, 1 tannener Bajdrisch, 1 Tich-chen, 1 Caschommobe mit Deckel, 1 Sigwagen, 1 Schiebmagen, 1 gevolsterter Kinderstubl, 1 fast neue Brudenwaage, 10 Missbectfenster, 5 groke Fenster, 5 Baar Laben, leere Weiße und Roth-weinstaschen, Matulatur: Steinstr. 25 im 2. Stod.

J. Levy,

Spitalftrage 21, gahlt die besten Breise für getragene Kleiber, Stiefel, Betten, Möbel, Beiszeug, Golbe und Silber, altes Wetall 2c. 2c. 2c.

Ganyelebern

werben fortwährend angekauft: Erboringenfirage 21 im 2. Stod

Tür Damen!

Alle Damen, welche meinen Beidnen: unb Buichneibeturs besuchen, arbeiten nur für sich u. können noch Costüme für Angehörige und Andere ansertigen unter weiner Aufsicht und Leitung.
Der Eintritt kann jeder Zeit geschehen.
Dochachungevoll
Frau A. Wettach, Kaiserstraße 138,

zwei Treppen bod.

Mineralwasser.

Mechtes Emfer, Gelterfer, Karlsbader 3 Quellen, Mer: gentheimer, Griesbacher, De: empfiehlt in befter Baare tersthaler, Rippoldsauer, Ta: rasper (Lucius Quelle), Bichy * Samstag Abend wurde auf der Kaiserstraße, wischen Kronens und Adlerstraße, ein Caradiner mit 4 Schlüsseln verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Kaiserstraße 117, eine Treppe boch, gegen Belohnung abzugeben.

* Tasper (Lucius Quelle), Wiedele), Wicht (grand grille u. Célestine), Wildunger (Georg Victor und Keelenen Duelle), Friedrichs. Helenen Quelle), Friedrichs: haller, Ofener, Pilnaer und Saidfchüger Bitterwaffer, fo: wie alle gangbaren Mineral. waffer ftets ächt bei

Michael Hirsch, Areuzstraße 3.

Empfehle meine felbftgebrannten

au M. 1.50 und 1 60

per Pfund, unter Garantie für Reingeschmad. W. Erd, am Spitalplas.

Shwarzwälder Riridenwaffer und Beidelbeergein

aus ber Brennerei bes

empfiehlt unter Garantie für Echtheit in alter, feinfter Qualität L. Rettig, Droguerie 3. rothen Kreus, Satferftraße 243.



Frifde boll. Schellfifche, Rheinfalm, Seegungen, Sichte, Steinbutt im Musschnitt, Bels im Musschnitt

L. Sturm, gegenüber ber Infanterietaterne.

Schellfische, Altrachan= und Elb=Caviar, Laberdan, Stockniche 2c. Michael Hirsch.

Areugftrake 3.

mit Raffees, Chocolades, Citrons, Mandel: und Banille: Bufat empfiehlt

V. Merkle.

reinen Schleuderhonig

empfiehlt offen und in Glafern

Friedr. Maisch, Großbergogl. Soflieferant, Ludwigsplat 57.

l' türkische Zwetschgen

21 Pfelfchnige 40 Bf. per Bfund, Birnenfchnise 25 Bf. per Bfund fomie getrodnete Rirfchen: und Seis Delbecren

F. Hern, Werberftraße 61.

Biftoria. Erbfen, ganze 17 Bf., gesp. 15 " grune Grbien, algier. 30 " Perl. Bohnen . . . 17 "

Beller : Linfen . . . 28 " empfiehlt in befter, guttochender Baare

F. Kern. Werberftraße 61.

RIR

Erbfen, Schnittbohnen, Brechbobs nen, Bachsbobnen, Rernbohnen, Pringegbohnen, Carotten, Arti-ichofen-Boben, gemifche Gemufe, Morcheln, Teltower Hubchen, Stangen: und Brichspargeln, Spar-gel-köpfe und Spargel-Abschnitte, Ehamvignons, Champ gnons: Röpfe Truffeln, Tomaten, Mixed Picles und Perlawiebeln empfiehlt in in Flaschen empfiehlt verschiebenen Qualitäten und Badungen gu ten billigften Breifen

Friedrich Maisch,

Großherzoglicher Soflieferant, Ludwigeplat 57.

Bellerlinfen, größte, per Pfunb Bictoria-Erbfen, gange, per Bfund

Bictoria-Grbfen, gefpalten, per B'und M - 16, Verlbobnehen per Pfund M. - 18, grune Grbfen, gefpalten, per Bfund

empfiehlt in beftfocenber Baare C. Frohmüller,

Lutwigeplat.

Salzbohnen,

fcon grun und fein gefchnitten, von heute an

per Pfund 20 Pfennig. Bugen Heiff.

2.2. 6 Rarl-Friedrichftrafe 6.

Haschenbiergeschäft

Gustav Bronner,

Ede ber Bahnhof= und Bilhelmftrage, Freiherrlich v. Gelbened'iches Lagerbier

12 gange Flafchen 2 M. 10 Bf.; Berfandbier 12 gange Flaschen 2 M. 40 Bf., 12 balbe " 1 M. 30 Bf.;

Vilsener Bier mit Batentvericbluß 12 gange Flaichen DR. 3 Wünchener Kindlbier

12 gange Flafden DR. 3.60, einen ansgezeichneten Stoff. Beftellungen nimmt noch entgegen:

Karl Bronner, Raiserstraße 193.

1 Pfund I weiße Kernfeife, vollgewichtig bezogen,

bei großerer Abnahme entfprechend billiger. W. Erb, am Spitalplas.

Wealta-Kartoffeln

in porgualicher Qualität empfiehlt W. Erb, am Spitalplas.

Münchener

(Bacherlbrau)

Viktor Merkle.

Klettenwurzel-Haaröl feinstes, beftes Toilettenöl jur Erbaltung, Rrafti-gung und Bericonerung bes Saares es berhindert bas Ausfillen und frübe Ergrauen befielben und beseitigt die so läftigen Schinnen, à Flasche 75 und

Carl Böll, Raiferffrake 100.

für Biebervertäufer billigft.

Erfte Rarlsruher Parfumerie- und Coilettefeifen-Sabrik

t. Wolff & Sohn.

Vinklagalen=Extract

gum Farben blonder, rother und grauer Ropf und Bartbaare ans ber tgl bapr Bof- Parfimerie-Fabrif von C. D. Bunderlich, pramirt Rurnberg 1882, Rein vegetabilisch, ohne jebe metallische Beimischung, garantirt unschablich. Das Glas 70 Pfennig

Dr. Orfila's Nussöl

gleichfalls zum Haarfarben und zugleich ein vorzügliches Saardl, a 70 Pf. Alleinvertauf bei Berrn Carl Maljacher, Soflieferant Lammftraße 5.

Kühne's geruchloles Lederfett, um & bermeit weich und mafferbicht gu er-halten, in Dofen gu 80 Bf. bei

F. Schmidt, Schuhmacher,

Umalienftraße 15. NB. Csfimo (rederfett), empfehlens-werth für Jagbniefel in Dojen gu 15 u. 25 Bf, ferner feinste Stiefelwic se u. Lack, C. Sattler, Musil-Instrumentenmacher, Appretur u. Ridledercreme. 3.1. Raiserstraße 97, nächst ber Kronenstraße.

Hemden, Hosen, Röcke, Krausen, Kragen, Lavallières Corsetten, Strümpfe, Taschentücher, Zephir und Cachemire für Kleider. Gute Qualitäten, billigste Preise.

Hch. Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Eheringe, Hochzeits-, Pathen- und Gelegenheits-Geschenke in filbernen und verfilberten Gegentianben empfehlen in großer Auswahl

M. Friederich & Cie., Juweliere, Raiferftr. 92, neben Sotel Erbpring. Reelle Bebienung. Billigfte Breife.

von Mark 150 an empfiehlt

Gustav Oberst.

88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum

Maskencostumen geeignet empfehle ich

Sammt, Atlas, Satin

Bandreste in allen Farben, farbige bedrudte 7.6. Stoffe

vielen großen Muftern.

C. F. Kopf Rreugftraße 3.

Wegen Aufgabe des Laden-Geschäfts verkaufe ich, um mein Lager rasch zu räumen, sämmtliche Artikel zu bedeutend ermässigten Preisen und ge-währe bei Baarzahlung 10 % Rabatt. Bestellungen nach Maass werden wie

bisher prompt und billigst ausgeführt.

L. Fritsch.

Special-Geschäft für Kindergarderobe.

Ausverfauf.

3.2. Begen Umgug fege mein Lager in Dufit-

Infirumenten:

Biehbarwonikas, Dreborgeln, Spieldofen, Wandolinen, Bichern, Trommeln, Streich:
und Blas-Juhrumente jeder Art,
um damit zu räumen, zu bed utend berabgesesten Preisen dem Berkaufe aus. Eine Partdie zunliche gesetzte Riehbarmonikas gebe zur Halte der bisberigen Preise ab. Reparaturen obiger Instrumente brompt und billig hei prompt und billig bei

Mannern, Knaben u. Sandwertern, welche

fragen, empfehle ich mein großes Lager. Diefelben find fart und mit Batents folog (neu) verfehen, von Dt. 1 .- an.

Garbrecht, Raiserstraße 191.

12.4.

Haararbeiten

liefert in bester und billigster Auführung

Herm. Bieler, Friseur, 84 Kaiser Wilhelm-Passage 84.

ochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke,

sewohl praktische, als auch aus dem Gebiete des Kunstgewerbes, stets Neuheiten darin, zu bekannt bil-ligen Preisen und in allen Preislagen empfiehlt Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 76. 10.10.

Brauttranze und Brautichleier

in großer Auswahl zeigt empfehlend an

M. Räuber. Waldstrafe 35.

Vapier-Vuten und Sacke empfiehlt gu billigften Breifen bie Fliale ber med. Papiermaaren Fabrit Feuerbach : Stuttgart von 28. Bommer, Ablerftrage 30, parterre.

Gasmotoren jeber Conftruttion werben montirt und reparirt bei billiger Berechnung. Auftrage für Deuger Gaes motoren werben entgegengenommen.

Berthold Wirth, Mechanifer, Berberftrage 92.

Wein-Kestaurant

Reichskanzler,

Ede Amalien: und Rarlftrage. Empfehle einen fehr guten Mittagetisch im Abonnement gu 1 Mart (2 Gange und Deffert).

Meine reingehaltenen Beine, Badifche und Pfalger, bringe ich in empfeblente Erinnerung. Gehr guten Rothwein & Flace 90 Pfennig, weißen Tifchwein au 70 Bfennig (garantirt rein). Gerlache-beimer ju 25 Bfennig per 1/4 Liter (rein

Soeben erschien: Strategisch-taktische Aufgaben mebat Lösungen von Gizycki Heft I, 4. nach der Felddlenst-Ordnung umgearbeitete Auflage etc. 2 M. Vor-räthig bei Th. Utriel, Kalserstr. 157.

Baronesse Vetsera †. Gegen Ginfenbung von 60 Bf Marten verfenbe franco bies entgudenb icone Cabinet Bilb

E. Warschauer, Preson A. Liederfranz.

Beute Abend 81/2 Uhr Probe. Mach berfelben

> Stall. Die 3.

Große grüne Baringe

Rieler Buckinge,
2 Stüd 12 Pfennig, 4 Stüd 20 Pfennig,
find heute wieder eingetroffen bei
Frau Greve, auf tem Wochenmarkt.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag ben 26. Februar. Funite Borstellung zu ermäßigten Breisen im Sonber-Abonnement. Egwont. Trauerspiel in fünf Aften von Gothe. Musit von Ludwig van Bethoven. Egmont: herr Balbed, bom tonigl. Theater in Hannover, als Gaft. Uns fang 6 Uhr.

Mittwoch ben 27. Februar. Theater in Baben. 21. Abonnements-Borftellung. Die Eternschnuppe. Schwant in vier Atten von G. v. Mofer und Otto Girnbt. Anfang

halb 7 Uhr.

Wirklicher Ausverkauf

Die noch in großer Auswahl am Lager habende schwarze und crême Cachemires und Modestosse in nur rein Wolle, folide Qualitäten, schwarze Seide-Merveilleux besten Fabrikats. Regenmantel in allen Façons muffen unbedingt bis Ostern vollständig geräumt fein und werden fammtliche Urtifel weit unter

dem Selbstkostenpreise abgegeben.

Die Preife find netto gegen Baar.

Don 1-2 Uhr bleibt das Gefcaft gefchloffen.

z. Kaulmann, Raiferstraße 187.

Rach stattgehabter Inventur find die nachstehenden Artifel in der

theilung für Weisswaaren

zu fehr billigen Preisen zum Ausverkauf zurückgesett: einzelne Hausmacher, Jacquard, und Damast:Tischtücher, verschiedene Größen, sowie Gervietten, welche nicht mehr im Sortiment vorhanden find, Theegedecke, Bandtucher, Wischtücher, Frottir-Handtucher, Piquédecken und wollene Bettdecken, Refte von Leinen, Cretonne, Piqué, Satin 2c.

Mis bedentend unter den seitherigen Preisen empfehle ich die nachstebenben Artifel in höchst foliden Qualitäten:

Schweres weiße Betttuchleinen, Breite 160 cm, bas Meter M. 1.70 und 1.95,

schweres Elfässer Hemdentuch, bas Meter 48, 55 und 60 Pf.

S. Model.

Dend und Berlag ber Chr. Fr. Duller ichen hofbuchanblung, redigirt unter Borantwornichfeit von M. Raller in Rartereife.

10